

Der Aufbau eines Versuchsprotokolls

1. **Thema des Versuchs:** Aus dem Thema des Versuchs geht die Forschungsfrage des Experiments hervor. Du kannst auch eine Vermutung (Hypothese) formulieren, die du überprüfen willst.
2. **Material:** Hier listest du die Versuchsobjekte/ -gegenstände (z.B. Pflanzen, Tiere, Bauteile, Stativ, Chemikalien, etc.) auf, sowie alle für den Versuch benötigten Geräte und Chemikalien.
3. **Aufbau:** Beim Aufbau erstellst du eine Skizze des Versuchs (nur mit Bleistift zeichnen) und beschriftest die einzelnen Bauteile und/ oder du beschreibst kurz die Ausgangssituation des Versuchs.
4. **Durchführung:** In diesem Abschnitt stellst du kurz und präzise die Versuchsdurchführung dar – gegliedert in der Reihenfolge einzelner Abschnitte. Formuliere diese im Imperativ, z.B. beobachte oder skizziere.
5. **Beobachtung:** Bevor der Versuch gestartet wird, musst du dir überlegen, welche Versuchsergebnisse beobachtet bzw. gemessen werden. Nummeriere die einzelnen Beobachtungspunkte und lege ggf. eine entsprechende Tabelle zum Aufschreiben der Daten an. Schreibe die Beobachtung im Präsens.
6. **Auswertung:** Ist der Versuch zu Ende, wertest du die Daten aus. Manchmal musst du auch Berechnungen durchführen und die Daten in einem Diagramm darstellen und ggf. Trends erkennen. Anhand deines naturwissenschaftlichen Wissens (notfalls musst du in geeigneten Büchern nachlesen!) erklärst du die einzelnen Beobachtungspunkte. Konnte deine Ausgangshypothese belegt werden oder musst du sie verwerfen?